

# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **85 (1959)**

Heft 28

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

## Das Eidgenössische Feldschießen 1959

Mehr noch als großangelegte Manöver verkündet der Massenaufmarsch von gegen 200 000 Schützen der Welt unseren festen Entschluß unsere Freiheit mit der Waffe in der Hand zu bekämpfen.

*Aber, aber!*

Wir suchen eine Büroangestellte, die perfekt maschinenscheidt, gutes Deutsch und ein rechtes Französisch spricht und schreibt. Der Eintritt sollte möglichst bald erfolgen. Eigenes Büro, zwei Wochen Freien (ab zweitem Jahr drei Wochen), Fünftagewoche, kleines Arbeitsteam.

*Jung gefreit hat niemand gereut!*

in den Jura gefahren ist. Als ihm dann das Benzin ausgegangen war, liess er das gestohlene Lastauto kurzerhand am Hauenstein stehen. Mittlerweile hatte sich Lenzin, nachdem die Polizei ihm auf den Versen war,

**in die badische Grenzgegend geflüchtet**

*Poetische Polizei!*

## Gewaltige Sonneneruption

**Moskau, 14. Mai. ag. (AFP)** Wie Tass meldet, hat das Observatorium im Fernen Osten in Ussurjisk am vergangenen Sonntag um 1.53 Uhr (Moskauer Zeit) eine gewaltige Sonneneruption beobachtet. Die Explosion ereignete sich in der nördlichen Hemisphäre der Sonnenscheibe, und der Explosionsblitz war im Höhepunkt der Eruption fünfmal stärker als das Sonnenlicht. Der Explosion folgte eine Protuberanz, die eine Höhe von 300 000 km erreichte. Einzelne «Spritzer» der Protuberanz stiegen in einer Kurvenbahn noch höher und erreichten eine Höhe von 600 000 km. Hierauf fiel die Feuersäule auseinander.

## Putzlappen die Brandursache

*Kleine Ursachen - große Wirkung!*

— **30 Familien in Biel obdachlos.** Nach den jüngsten Erhebungen der städtischen Fürsorgedirektionen von Biel werden auf den kommenden Umzugstermin vom 1. Mai voraussichtlich 30 Familien obdachlos. Ein Schutz kann nur durch ein Moratorium erfolgen. Biel hat deshalb den bernischen Regierungsrat ersucht, den Umzugstermin um ein halbes Jahrhundert hinauszuschieben.

*Ob die Häuser das aushalten?!*

Infolge Spezialisierung des Betriebes auf besonderes Fachgebiet wird für

## Eisenbeton-Lehrling

*Ein Unverwüstlicher!*

ff. Die Endphase des internationalen Turniers in Mar del Plata hätte man sich aufregender und offener nicht denken können: in der Tat ergab sich in der 12. und 13. (vorletzten) Runde ein Zusammenschluß der vier favorisierten Großmeister Najdorf, Pachman, Ivkov und Fisher an der Spitze, indem die beiden Erstgenannten 10 Punkte und die Letzteren 9½ Zähler totalisieren. Dieser Umschwung ist vor allem dem «alten Fuchs» Najdorf zu verdanken, dem (ungeachtet seines baldigen Eintritts in sein 50. Jahrzehnt) das Kunststück gelang, den alleinigen Spitzenreiter Ivkov zu schlagen und dessen füh-

*Wirklich ein «alter Fuchs»!*

## Am Markt, 1. Mai

verkaufen wir von junger, guter Kuh

Siedfleisch Fr. 4.60 per kg  
Ragout Fr. 5.— per kg  
Braten Fr. 5.60 per kg  
Ganze Speckseiten  
Ia. Schweinefett in 5-kg-Kesseln zu stark reduzierten Preisen.

*So eine Schweinekuh!*

**13.000 Lamas schlossen sich den tibetischen Rebellen an**

**KALKUTTA, 24. (AFP)** — Wie der Korrespondent der Zeitung «Statesman» aus Kalimpong, an der tibetischen-tibetischen Gren-

*Jederzeit spuckebereit!*

## SCHAUSPIELHAUS

Mi 6. 5.  
20—22.30 h

**Emilia Galotti**

Do 7. 5.  
(Auff.)  
15-18 Uhr

**Frank V. Oper einer Privatbank**  
von Friedrich Dürrenmatt  
Musik von Paul Burkhard

20-23 h

Zum letzten Male:  
**Wir sind noch einmal davongekommen**

*Höchst wahrscheinlich!*

Wir wissen, daß unsere charmante Freundin die Erfüllung ihres Daseins in einer

## harmonischen Ehe

sucht:

Sie ist berufstätige Akademikerin (aber trotzdem gutaussehend, intelligent und häuslich!).

*Trotzdem!*

**Tricot-Pyjama ab Fr. 22.80**

**Baby Dôles ab Fr. 18.90**

*Etwas teuer für Miniatur-Fläschchen!*

**Gesucht:**

## Einstellplatz

für stilgepflegtes Personenauto, vom 1. November bis Anfang März.

*Rokoko oder Louis XIV?!*

(332-1027)

## Hübsche Brunette

aus guter Familie, feiner, aufrichtig. Charakter, temperamentvoll und gemütvoll. schuldig

*Zweifellos aufrichtig!*

Zu kaufen gesucht

## Baugrundstück

oder  
**Haus**

in mindestens 1000 m Höhe oder reizlosem Tessiner Klima.

*Der einzige Reiz sei der Hustenreiz!*

## Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische  
Wochenschrift

**Inseraten-Annahme:** Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 4 23 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.—; Ausland: 3 Monate Fr. 9.75; 6 Monate Fr. 18.50; 12 Monate Fr. 35.—. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfle-Benz, Rorschach. *Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.*